



Österreichischer Gewerkschaftsbund

GEWERKSCHAFT ÖFFENTLICHER DIENST

AHS-GEWERKSCHAFT; ZVR-Zahl 576439352

Lackierergasse 7, 1090 Wien; Tel. 01 405 61 48; Fax: 01 403 94 88

BMBF
per Mail

Unser Zeichen – bitte anführen

Ihr Zeichen

Wien,

22. Juni 2016

Stellungnahme zu einer Verordnung, mit der die Verordnung über die Lehrpläne der AHS geändert wird

Sehr geehrte Damen und Herren!

In offener Frist übermittelt die AHS-Gewerkschaft ihre Stellungnahme zum gegenständlichen Entwurf.

Auf S. 8 liest man: *„Ein Förderunterricht kann nach Maßgabe der personllen und räumlichen Möglichkeiten (§ 4 Abs. 3 der Eröffnungs- und Teilungszahlenverordnung) in allen Pflichtgegenständen angeboten werden.“* Bei *„personllen“* fehlt ein *„e“*.

Die AHS-Gewerkschaft äußert sich üblicherweise nicht zu Fachlehrplänen, weil die fachliche Expertise bei den Bundes-Arbeitsgemeinschaften liegt. Wir haben diese um allfällige Rückmeldungen zum gegenständlichen Verordnungsentwurf gebeten. Eingelangt ist eine Stellungnahme der Bundes-Arbeitsgemeinschaft für Haushaltsökonomie und Ernährung, die wir hiermit zu Kenntnis bringen:

Im Begutachtungsentwurf heißt es wörtlich: *„Dem Kompetenzmodell liegt der Referenzrahmen für Ernährungs- und Verbraucherbildung in Österreich zu Grunde. Dieser ist in Anlehnung an die Entwicklung eines europäischen Kerncurriculums entstanden, in dem jene fachspezifischen Kompetenzen definiert sind, die eine verbindliche Grundausbildung im Fachbereich Haushaltsökonomie und Ernährung sicherstellen.“*

Diesen Absatz sollte man streichen, da der *„Referenzrahmen“* von einem Verein geschrieben und in der Zwischenzeit schon verändert wurde. Auch die Universität orientiert sich nicht am *„Referenzrahmen“* bzw. kennt diesen nicht einmal. Außerdem ist *„Verbraucherbildung“* ein problematischer Begriff, da es nicht nur um das Verbrauchen / Konsumieren geht.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Dr. Eckehard Quin e.h.
Vorsitzender

Mag. Michael Zahradnik e.h.
Vors.-Stellv.

Mag. Herbert Weiß e.h.
Vors.-Stellv. und Besoldungsreferent